



RUB

ERSTI-INFO-HEFT MASCHINENBAU



S o m m e r s e m e s t e r 2 0 2 4

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|----|
| Grußwort Prof. alp. Dr.-Ing. Andreas Kilzer | 1 |
| Grußwort Dr.-Ing. Holger Grote | 3 |
| Grußwort Fachschaftsrat Maschinenbau | 5 |
| Fachschaftsrat Maschinenbau | 6 |
| Wichtige Kontakte | 8 |
| Wochenplanung | 9 |
| Wissenswertes zur RUB | 10 |
| Bochum – Die Perle des Ruhrgebiets | 14 |
| Grußwort Organisationsteam | 16 |
| Vorstellung Organisationsteam | 17 |
| Vorstellung FSR-Mitglieder | 18 |
| Impressum und Kontaktdaten | 27 |

Prof. apl. Dr.-Ing. Andreas Kilzer

**Studiendekan und Professor am
Lehrstuhl für Feststoffverfahrenstechnik**

„Ich habe drei Kinder und kein Geld,
ich hätte lieber keine Kinder und drei Geld.“
(Homer Simpson)



Liebe Mastererstsemester

willkommen an der Fakultät für Maschinenbau der Ruhr-Universität Bochum - wir freuen uns auf Sie! Sie freuen sich bestimmt auch auf diesen neuen Abschnitt, vielleicht verspüren Sie aber auch gleichzeitig eine gewisse Anspannung und Sie fragen sich Dinge wie etwa: Packe ich das Master-Studium? Muss man da noch viel mehr lernen als im Bachelor? Werde ich schnell nette KollegInnen kennenlernen? Ich glaube, dass es völlig normal ist, wenn einem bei diesem Start auch ein wenig mulmig ist. Meinen KommilitonInnen und mir gingen damals auch diese Gedanken durch den Kopf. Ich möchte Sie beruhigen, das allermeiste klärt sich schnell und von fast ganz alleine.

Sie haben sich für einen Master-Ingenieursstudiengang eingeschrieben und dieses Studium ist eine tolle Chance für Sie, sich eine sehr gute Basis für Ihre zukünftige Lebensgrundlage zu schaffen. Mit Hilfe dieser wissenschaftlichen Ausbildung sind Sie prädestiniert, technische Probleme zu lösen und dadurch die Welt mindestens ein klein wenig besser zu machen als sie derzeit ist. Herausforderungen, die wir rasch angehen und bewältigen müssen, hat die Welt ja genug!

Und wie so oft lassen sich Dinge einfacher bewegen und bewältigen, wenn man nicht alleine ist. Das gilt auch fürs Studium. Machen Sie deshalb den ersten Schritt, gehen Sie offen auf Ihre Kommilitonen zu und bilden Sie Teams – oft halten diese Freundschaften ein ganzes Leben! Nutzen Sie dazu beispielsweise auch die Treffen und Veranstaltungen der Fachschaft, bei der man ungezwungen Leute kennen lernen kann.

Herzlich willkommen!

Studiendekan Andreas Kilzer

Liebings-Mensa-Essen:
„Mein“ Koch:

Alles, was "mein" Koch zubereitet



Liebingsort in Bochum:
Liebingspieler beim VfL Bochum 1848:
Tipps fürs Studium:

Schlosspark in Weimar / Baristoteles
Dariusz Wosz
Mindestens einmal die Prüfungsordnung
lesen; Lerngruppen bilden;
Siebträgerespressomaschine besorgen
und immer Spaghetti, etwas Knoblauch
und Olivenöl als Notproviant zu Hause
haben.

Dr.-Ing. Holger Grote

**Geschäftsführung und Studienfachberatung
der Fakultät Maschinenbau**

„Geht nicht, gibt's nicht.“



Liebe Master-Studierende,

mit diesem Grußwort möchte ich Sie ganz herzlich als Studierende der Fakultät für Maschinenbau an der Ruhr-Universität Bochum willkommen heißen. Schön, dass Sie den Weg zu uns gefunden haben, um Teil der Erfolgsgeschichte Maschinenbau an der Ruhr-Universität Bochum zu werden.

Das Master-Studium verstehen wir als Kür nach der Pflicht im Bachelor-Studium. Lernen Sie die vielfältigen Facetten der praxis- und forschungsnahen Anwendungen kennen und lassen Sie sich in unterschiedlichen Studienschwerpunkten von der Faszination Maschinenbau mitreißen. Sie selber werden unter Berücksichtigung der neuesten Entwicklungen und Trends ausgebildet, ohne dabei die anerkannten Pfade der Technik zu vernachlässigen. Spätestens im Rahmen der Master-Arbeit bekommen Sie die Chance an einer renommierten und international etablierten Forschungsfakultät aktiv an unseren wissenschaftlichen Projekten mitzuarbeiten, die sich nicht selten mit der Zukunft von morgen beschäftigen.

Auf Sie warten viele interessante Erfahrungen und eine spannende Zeit! Neben guten Studienbedingungen ist die Fakultät für Maschinenbau auch bekannt dafür immer ein offenes Ohr für die Probleme der Studierenden zu haben. Wenn in Ihrem Studium etwas schief läuft, kommen Sie frühzeitig in meine Beratung und suchen gemeinsam mit mir nach Lösungen, die im Regelfall gefunden werden. Bei fachlichen Problemen stehen Ihnen unsere Lehrenden und deren MitarbeiterInnen ebenfalls gerne zur Verfügung. Beste Rahmenbedingungen für ein erfolgreiches Studium.

Wenn Sie uns als „Master of Science“ im Regelfall in 3 bis 4 Semestern verlassen, sind Sie durch ein sehr gutes, zielgerichtetes Studium bestens für einen spannenden globalen Arbeitsmarkt oder für eine Promotion gerüstet, um voller Selbstbewusstsein ein Teil des technologischen Fortschritts „Made in Germany“ zu werden. Dafür stehen Ihnen viele Menschen zur Seite, denen sehr an Ihrem Studienerfolg gelegen ist. Ihr Erfolg ist auch unser Erfolg.

Zum Schluss noch ein guter Tipp von Thomas Jefferson „Je härter ich arbeite, umso mehr Glück scheine ich zu haben.“ In diesem Sinne wünsche ich Ihnen einen erfolgreichen Start ins Studium. Wir sehen uns spätestens bei der Absolventenfeier wieder.

Viele Grüße
Holger Grote

Liebblings-Mensa-Essen:

Vegan

Liebblingsort in Bochum:

Kemnader Stausee

Liebblingsspieler beim VfL Bochum 1848:

Lothar Woelk

Tipps fürs Studium:

Mit Spaß hart arbeiten und nach den Prüfungen das Feiern nicht vergessen.

Grußwort Fachschaftsrat Maschinenbau

Herzlich willkommen an der Ruhr-Universität Bochum!

Euer Fachschaftsrat Maschinenbau freut sich, Euch hier begrüßen zu dürfen. Ab dem heutigen Tag seid Ihr vollwertige Studentinnen und Studenten der Ruhr-Universität Bochum und ein Teil unserer Fakultät. Auch mit einem fertigen Bachelor-abschluss im Gepäck habt Ihr bestimmt viele Fragen rund ums Studium hier in Bochum.

Die Erarbeitung dieses Ersti-Heftes soll Euch als Einstieg und Orientierung für das Studium dienen. Es soll Euch bei der Organisation eures Studiums und dem Campusleben unterstützen. Dazu findet Ihr hier die wichtigsten Informationen. Darüber hinaus erfahrt Ihr mehr über den Fachschaftsrat, der Euch in der Einführungsphase zur Seite stehen und Euer Ansprechpartner sein wird. Für alle Fragen, die nach der Woche noch offenbleiben, stehen wir Euch natürlich ebenfalls immer zur Verfügung!

Wie Ihr schon im Bachelor-Studium erfahren konntet, ist das Studierenden-Leben wesentlich einfacher und spaßiger, wenn Ihr ein paar Leute kennengelernt habt. Wir hoffen, dass nicht nur wir Euch in der Einführungswoche kennenlernen, sondern auch Ihr Euch untereinander. Dazu haben wir einige Aktionen vorbereitet, die Euch den Campus und die Stadt Bochum mit vielen tollen Treffpunkten näherbringen sollen.

Wir freuen uns auf Euch und unsere gemeinsame Einführungswoche! Viel Spaß und Erfolg für Euer Studium und nochmals herzlich willkommen an der RUB!

Euer Fachschaftsrat Maschinenbau



Fachschaftsrat Maschinenbau

Der Fachschaftsrat Maschinenbau (FSR MB) wird von der Fachschaft Maschinenbau (FSMB) auf einer Vollversammlung gewählt und vertritt die Interessen der FSMB vor der Fakultät und der Universität in diversen Gremien. Zur FSMB gehören alle Studierenden, die in den Studiengängen Maschinenbau, Materialwissenschaften und Materials Science and Simulation eingeschrieben sind. Das Recht auf Mitbestimmung nehmen wir stellvertretend für die FSMB wahr. Der FSR MB besteht aus 25 Mitgliedern, wovon fünf Mitglieder den Vorstand bilden. Neben der Vorstandsarbeit ist der FSR MB in vier Arbeitskreise unterteilt, die im Folgenden genauer beschrieben sind. Wichtige Gremien sind ebenfalls nachfolgend aufgeführt.

Arbeitskreise

| | |
|--------------|---|
| AK Aktion: | Planung und Durchführung von Veranstaltungen |
| AK Service: | Ausleihanfragen und Verwaltung des Inventars |
| AK Gremium: | Studentische Vertretung in diversen Gremien |
| AK Tutorium: | Planung und Durchführung des Erstsemester-Tutoriums |

Wichtige Gremien

| | |
|---|--|
| Fakultätsrat: | Besprechung aller fakultätsrelevanten Angelegenheiten, wie z. B. Lehre, Berufungen, Finanzen |
| Prüfungsausschuss: | Organisation von Prüfungen und Umsetzung der durch die Prüfungsordnung zugewiesenen Aufgaben |
| Berufungskommission: | Bewerbungsverfahren zur Berufung von Professuren |
| Promotions- und Habilitationsausschuss: | Verwaltung der Formalia für Promotionen und Habilitationen |
| Fachschaftsvertreter-Innenkonferenz: | Beratendes Gremium für das Studierendenparlament und den AStA, Unterstützung der Fachschaftsräte |

Weitere Gremien, in denen wir vertreten sind, sind die Fakultätskommission für Struktur, Räume und Finanzen, die Kommission für Qualitätsverbesserungsmittel, die PR-Kommission und die Evaluierungskommission. Neben dieser Arbeit veranstalten wir auch Partys, Flunkyball-Turniere, Spiele- und Pokerabende, Weihnachtsfeiern und natürlich das Erstsemester-Tutorium (siehe „Zukünftige Veranstaltungen“).

Unsere **Sitzungen** finden jeden 2. Dienstag um 17:45 Uhr in Raum IC 04/408 statt. Diese sind öffentlich und Gäste sind herzlich willkommen. Kommt gerne vorbei, wenn Ihr Interesse an der Fachschaftsarbeit habt und im Studium mitbestimmen möchtet.

Generell stehen wir Euch bei Fragen, Anregungen und Kritik jederzeit zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Euch!



Wichtige Kontakte

Fachschaftsrat Maschinenbau

IC 03/145
0234/32-25545
fachschaftsrat.maschinenbau@rub.de

Sprechstunde

Aktuelle Termine können im Moodle-Kurs eingesehen werden.

Prüfungsamt Maschinenbau

IC 02/75
0234/32-28329
studium-mb@rub.de
Di. (Präsenz): 14:00 – 15:30 Uhr
Fr. (Zoom): 10:00 – 11:30 Uhr

Dekanat

IC 02/179
0234/32-26192
dekanat-mb@rub.de

Das Prüfungsamt ist für die Lehr- und Prüfungsorganisation zuständig. Dazu zählen u. a. die An- und Abmeldung von Prüfungen, die Verbuchung von Noten, die Anerkennung von Prüfungsleistungen und die Annahme von Attesten.

Studienfachberatung

Dr.-Ing. Holger Grote
IC 02/71
studienfachberatung-mb@rub.de
Mo. & Do.: 14:00 – 15:00 Uhr (Präsenz) | 15:00 – 16:00 Uhr (Zoom)

Herr Grote ist der Ansprechpartner für alle Probleme und Fragen rund ums Studium. Er hilft Euch gerne in allen Belangen. Es ist ratsam, zu seinen Sprechzeiten pünktlich zu erscheinen, da vor allem zum Semesterbeginn viele Studierende zu ihm kommen.

Praktikumsberatung und -anerkennung

Dr.-Ing. Andreas Putzmann
IC 02/71
0234/32-26478 (Anrufe nur außerhalb der Sprechzeiten)
praktikum-mb@rub.de (keine schriftliche Beratung)
Mi. (Zoom): 14:00 – 15:00 Uhr

Bei der Zoom-Sprechstunde verweilt Ihr im Warteraum, bis Ihr ins Meeting hereingelassen werdet. Die Sprechstunde dient dem Beantworten von Fragen, es werden keine Anerkennungen durchgeführt. Anerkennungen erfolgen über das Kontaktformular auf der Website.

Wochenplanung

Montag, 08.04.2024

Am Montag findet die Begrüßung durch Dr.-Ing. Holger Grote im Raum IC 04/410 um 12 Uhr statt. Anschließend findet für alle RUB-Neulinge und Interessierte eine Gebäude- und Campus-Tour statt.

Mittwoch, 10.04.2024

Am Mittwoch bieten wir Euch von 10 bis 14 Uhr ein Frühstück im Fachschaftsraum IC 03/149 an. Währenddessen könnt Ihr uns alle Eure Fragen stellen, Eure Kommilitonen kennenlernen oder Altmaterial zum Lernen bei uns abholen.

Freitag, 12.04.2024

Am Freitag findet ab 16 Uhr im ID-Innenhof der „Spring Break“ zusammen mit den Fachschaftsräten SEPM, BI und CE statt. Dabei werden wir mit Euch den Semesteranfang gebührend einleiten. Es gibt Gegrilltes, Getränke und Flunkyball. Für Euch, bis auf einen Pfand von 2 €, natürlich alles kostenlos.

Solltet Ihr außerhalb dieser Termine Fragen oder Anliegen haben, dann sind wir für Euch auch jederzeit erreichbar. Kommt einfach zu uns ins Büro (IC 03/145), da werdet Ihr mit großer Sicherheit jemanden antreffen.

Wissenswertes zur RUB

Mensa

Neben einer großen Auswahl an täglich wechselnden Gerichten dient die Mensa vor allem neben dem Studium als Treffpunkt zum gemeinsamen Essen, Plaudern und Zeitvertreib. Einen Speiseplan findet Ihr auf der Website des AkaFö („Rub Mensa“).

Rote Bete

Die Rote Bete befindet sich nur eine Etage über der Mensa, dort werden ausschließlich vegane Mahlzeiten angeboten. Zudem ist dort eine Terrasse, die sich bei gutem Wetter aufgrund eines tollen Ausblicks und der Frischluft großer Beliebtheit erfreut.

Cafeterien

Eine andere Möglichkeit, den Hunger zu bekämpfen, sind „Cafeten“. Hier gibt es belegte Brötchen, Snacks, Getränke und vieles mehr. Diese findet Ihr im IB und im ID. Besonders empfehlenswert ist die „Wilde-halbe-Stunde“: 30 Minuten vor Schließung der Cafeterien gibt es ausgewählte Lebensmittel zum halben Preis.

Q-West

Das Q-West ist das Campus-Restaurant, das sich zwischen der G- und der M-Reihe befindet. Dort bekommt ihr mittags täglich wechselnde Gerichte, leckere Desserts und diverse Getränke. Nachmittags fungiert das Q-West als Café, abends werden Speisen und Getränke á la carte serviert.

Öffnungszeiten

| | |
|---------------|-------------------|
| Mensa: | 11:00 – 14:30 Uhr |
| Rote Bete: | 11:00 – 14:30 Uhr |
| Cafeteria IB: | 08:00 – 15:00 Uhr |
| Cafeteria ID: | 08:00 – 15:30 Uhr |
| Q-West: | 11:15 – 22:00 Uhr |

Hinweis: Die Öffnungszeiten können in der vorlesungsfreien Zeit abweichen.

Universitätsbibliothek

Wenn Ihr zum Studieren ein ruhiges Plätzchen sucht, ein paar Bücher ausleihen oder einfach einen genussvollen Kaffee im Edwards trinken möchtet, dann seid Ihr hier goldrichtig!

Öffnungszeiten Bibliothek

Edwards

Mo.–Fr.: 08:00–23:00 Uhr

Uhr

Sa. & So.: 10:00–19:00 Uhr

Öffnungszeiten

Mo.–Fr.: 09:00 – 17:00

WLAN

Da unter Beton der mobile Datenempfang schon mal knapp wird, kann man an vielen Stellen der Uni den europaweiten W-LAN Zugang „eduroam“ nutzen. Dazu benötigt Ihr einmalig ein Zertifikat. Nähere Informationen zum Herunterladen des Zertifikats und dem Einloggen findet Ihr unter: <https://noc.rub.de/web/anleitungen>.

MB-Info

Im Moodle-Kurs MB-Info findet Ihr aktuelle Informationen und relevante Neuigkeiten rund um Euer Studium. Außerdem findet Ihr dort wichtige Formulare, Kontakte und Termine. Meldet Euch unbedingt in dem Kurs an, da Ihr dort die meisten Antworten zu Euren Fragen finden werdet.

Mobilität – Metropolrad Ruhr

An der RUB und in der Umgebung gibt es viele Fahrradstationen. Für Studierende stellt Euch MetropolRadRuhr die Fahrräder jede erste Stunde kostenlos zur Verfügung. Informationen findet Ihr auf der Website. Achtet darauf, Euren Studierendenstatus der RUB anzugeben.

Theater-Flatrate

Der AStA kümmert sich gut um uns, denn hier ist ein weiteres geniales Angebot für Euch: Für uns wurde eine „Theater-Flatrate“ eingerichtet, mit der wir – so oft wir wollen – ins Schauspielhaus Bochum gehen können. Wie diese Flatrate funktioniert und alle weiteren Informationen findet Ihr auf der Website des Schauspielhauses Bochum.

Botanischer Garten

Der Botanische Garten ist ein Platz der Entspannung und eine Oase der Zufriedenheit. Hier könnt Ihr den Pflanzen beim Wachsen zusehen oder Euch bei gutem Wetter vom Uni-Stress befreien.

Hochschulsport

Wenn Ihr Euch lieber sportlich austoben wollt, anstatt feiern zu gehen, dann steht Euch der Hochschulsport zur Verfügung. Hier findet Ihr eine riesige Auswahl an Sportarten. Neben zahlreichen Sportarten in verschiedenen Kursen gibt es auch noch das Unifit, ein Fitnessstudio in unmittelbarer Nähe zum Hbf Bochum mit Studierendenpreisen. Weitere Informationen unter: www.rub.de/hochschulsport.

Studierenden Service Center (SSC)

Im SSC befinden sich alle Beratungseinrichtungen für Studierende. Unter anderem findet Ihr dort die Zulassungsstelle, die Zentrale Studienberatung, das International Office, das Studierendensekretariat, den Hochschulsport und eine Cafeteria.

Akademisches Förderungswerk (AkaFö)

Das AkaFö ist Träger der Studierendenwohnheime rund um den Campus und kümmert sich um BAföG, die Kinderbetreuung und Kulturveranstaltungen an der RUB. Zusätzlich wird alles zum Thema Gastronomie vom AkaFö organisiert.

BAföG

Bei der Beratungsstelle für BAföG könnt Ihr nicht nur Eure Anträge abgeben, sondern Euch auch beraten und Fragen beantworten lassen. Generell gibt es eine Grundberatung, die allgemeine Fragen zu den Anträgen beantwortet. Nach Eurem ersten Antrag werdet Ihr einer oder einem Sachbearbeitenden zugeordnet. Auf der Seite der Zentralen Studienberatung findet Ihr die Antragsformulare und die Öffnungszeiten.

Allgemeiner Studierendenausschuss (AStA)

Der AStA ist die vom Studierendenparlament (StuPa) gewählte Vertretung der Studierendenschaft und ist in verschiedene Referate gegliedert. Er repräsentiert die Studierendenschaft und setzt sich für ihre politischen Interessen ein.

KulturCafé

Vormittags lädt das KulturCafé zu günstigem Kaffee und Kuchen ein, jedoch finden dort auch kleine Konzerte, Kleinkunst, Vorträge und vor allem Partys statt.

Campus-Center

Das Campus-Center bietet Euch die Möglichkeit, das Equipment für Eurer Studium direkt auf dem Campus zu kaufen. Ihr findet dort aber nicht nur Schreibwaren, sondern auch einen Buchladen, einen CD- & Plattenladen, einen Handy-Shop, ein Café und einen Kiosk. Das Campus-Center liegt gegenüber dem Eingang zum GA bzw. zum Hörsaal HGA.

TELL-ME

Deine Muttersprache ist nicht Deutsch? Deine Deutschkenntnisse im Bereich Technik sind lückenhaft? Du fürchtest deshalb, Probleme im Modul Konstruktionstechnik A zu bekommen? Dann komm zu uns in das TELL-ME-Tutorium. Dort helfen wir Dir, technische Begriffe zu verstehen und korrekt zu verwenden. Weitere Informationen:

Moodle-Kurs: TELL-ME zu Konstruktionstechnik A (PO2021 - ws 2023/24)
Website: TELL-ME.rub.de
E-Mail: TELL-ME@rub.de
Projektleitung: Dr.-Ing. Andreas Putzmann

Auslandsaufenthalte

Bei über 20 Kooperationen in mehr als 15 Ländern gibt es viele verschiedene Möglichkeiten, einen Auslandsaufenthalt zu absolvieren. Sei es ein Praktikum oder ein ERASMUS-Semester. Die Fakultät unterstützt Euch dabei und gibt Euch nützliche Tipps für die Finanzierung und die Planung. Neben dem International Office hat unsere Fakultät auch eine eigene Ansprechpartnerin.

Für Informationen zu Austauschprogrammen der Fakultät sowie zu selbstorganisierten Auslandssemestern ist Frau Polyakova Eure Ansprechpartnerin. Ihre Sprechstunde findet freitags von 13:00 – 14:00 Uhr in Raum IC 02/71 statt. Kontakt: Polyakova@fluidvt.rub.de.

Buddy-Programm

Das Buddy-Programm unterstützt internationale Studierende dabei, sich auf dem Campus zurechtzufinden. Es werden immer „Buddys“ gesucht und es ist eine tolle Möglichkeit, Englisch bzw. Spanisch zu sprechen und neue Kontakte zu knüpfen. Wenn Ihr selber ein Auslandssemester an einer unserer Partner-Unis plant, lernt Ihr vielleicht schon jemanden kennen, der Euch dann Vorort zur Seite steht. Natürlich bekommt Ihr auch ein Zertifikat über die Teilnahme am Buddy-Programm. Kontakt: Frau Polyakova.

Bochum – Die Perle des Ruhrgebiets

Tief im Westen muss man auch mal den Campus verlassen und die Stadt kennenlernen! Ihr fragt Euch, was Ihr machen könnt, wenn Ihr den Kopf vom vielen Lernen frei bekommen möchtet? Hier sind einige Tipps für Euch.

Bermuda3Eck

Das Bermuda3Eck ist Bochums Kneipen- und Ausgehviertel. Hier findet Ihr alles von Fassbier und Cocktails bis zur von Herbert Grönemeyer besungenen Currywurst. Auch die Bochumer Clubs und Diskotheken sind fast alle im oder am Bermuda3Eck zu finden. Von alteingesessenen Eckkneipen bis hin zu modernen Sportsbars – hier finden alle etwas, um den Abend gut zu verbringen oder diesen zu starten.

Kino

In Bochum befinden sich an vielen Ecken kleine Kinos, bei denen sich ein Besuch lohnt. Dort seht Ihr große Filme in gemütlicher Atmosphäre. Das ist ein guter Anlaufpunkt für alle, die Filme abseits der großen Leinwände sehen wollen. Unser Tipp: Das Fiege-Open-Air-Kino im Sommer!

VfL Bochum 1848

Das Ruhrgebiet und der Fußball gehören seit jeher zusammen. Ob Fan oder nicht, ein Besuch im Ruhrstadion sollte für alle Studierenden der RUB dazugehören. Lasst Euch von der Stimmung mitreißen und feuert unseren VfL an.

Starlight Express

Das Musical Starlight Express von Andrew Lloyd Webber ist seit über 30 Jahren in Bochum beheimatet. Erzählt wird der Traum eines kleinen Kindes vom Rennen der Eisenbahnen. Das Musical wird komplett auf Rollschuhen aufgeführt und besticht durch spektakuläre Choreographien und Stunts.

Planetarium

Ihr wollt trotz bewölktem Himmel die Sterne beobachten? Ein Besuch im Planetarium ermöglicht es! Im Planetarium könnt Ihr Euch bei verschiedenen Shows in die Weiten des Weltraums entführen lassen. Perfekt, um vom Uni-Alltag abzuschalten!

Ruhr-Park

Shopping-Begeisterte kommen im Ruhr-Park auf ihre Kosten. In dem Einkaufszentrum befinden sich über 160 verschiedene Geschäfte, Restaurants und Kinos. Alle, die mehr Geschäfte als in der Innenstadt haben wollen, um ihren Kleiderschrank zu füllen, sind dort gut aufgehoben.

Bochum Total

Ihr seid im Sommersemester? Perfekt! Dann solltet Ihr Euch Bochum Total nicht entgehen lassen! Als eines der größten Kostenlos-und-draußen-Festivals in Europa ist Bochum Total seit 1986 in Bochum fest verwurzelt. Hier könnt Ihr nicht nur bekannte Bands sehen, sondern auch neue Musikerinnen und Musiker für Euch entdecken.

Privatbrauerei Moritz Fiege

Was wäre eine Stadt mit großer Kneipenkultur ohne eigenes Bier? Das Moritz Fiege-Bier wird Euch in den Kneipen der Stadt immer wieder begegnen. Besonders empfehlenswert sind die Brauereiführungen, bei denen Ihr etwas über die Entstehung Eures (vielleicht zukünftigen) Lieblingsbiers lernt und die Möglichkeit habt, bei einer Currywurst die verschiedenen Biersorten auszuprobieren.

Deutsches Bergbau-Museum

Die Kohle gehört zum Ruhrgebiet wie die Zahnräder zum Maschinenbau. Im Deutschen Bergbau-Museum könnt Ihr die Geschichte des Bergbaus erleben, einen nachgebauten Stollen besichtigen und vom Förderturm einen tollen Ausblick über die Stadt genießen. Nicht nur für neue Bochumerinnen und Bochumer eine sehenswerte Sache! Für Studierende kostet der Eintritt nur 2,00 €.

Westpark

Direkt neben der Jahrhunderthalle bietet der Westpark eine tolle Möglichkeit, sich auf die Wiese zu legen oder zu picknicken. Es ist ein beliebtes Ziel für entspannte Nachmittage und lässt die Besuchenden mit den alten Industrieanlagen die Bochumer Industriekultur erleben. In der Jahrhunderthalle werden zudem wechselnde Veranstaltungen angeboten, wie z. B. die WeinMesse Bochum. Im Winter findet Ihr dort außerdem eine Eislaufbahn.

Grußwort Organisationsteam

Hallo Ihr Lieben,

wir sind Leo und Charlotte, das Organisationsteam des diesjährigen Master-Erstsemester-Tutoriums und wir freuen uns sehr, Euch kennenzulernen und alle externen Master-studierenden an der RUB begrüßen zu dürfen!

In Eurer ersten Master-Woche haben wir einige spannende Veranstaltungen und Aktivitäten für Euch geplant, die sehr informativ und lehrreich, aber auch einfach Spaßig werden können! Das Tutorium soll in erster Linie dazu dienen, dass Ihr untereinander Kontakte knüpft und Euch besser kennenlernt, aber Ihr auch lernt, Euch an der RUB zurechtzufinden. Außerdem wollen wir Euch einen besseren Überblick über alles Wichtige und Organisatorische geben und stehen Euch bei Fragen jederzeit zur Verfügung. Dabei bekommen wir starke Unterstützung von den anderen Mitgliedern des Fachschaftsrates, die sich auf den nächsten Seiten gerne bei Euch vorstellen möchten!

Wir wünschen Euch alles Gute für den weiteren Verlauf Eures Studiums und freuen uns sehr auf eine tolle Woche mit Euch! Möge die Master-Erstwoche beginnen!

Euer Organisationsteam Leo & Charlotte

Leonhard David, 22, „Wer mehr trinkt als er mitbringt, muss halt mehr mitbringen.“

| | |
|------------------------------------|--|
| 10. Semester: | KT & AT |
| Lieblingszitat vom Prof: | „Sie tanzen erkenntnistechisch aus der Reihe.“ (Tenberge) |
| Lieblings-Mensa-Essen: | Farfalle mit Soja-Bolo und Käsesauce |
| Das Schönste an Bochum: | Erik |
| Guilty-Pleasure-Song: | Alex On The Spot - Hans Zimmer |
| Spezialist für: | Sponsoring, Flunkyball |
| Ich könnte niemals studieren ohne: | Die Kraft der Freundschaft |



Charlotte Aust, 28, „Ich war in der Schule und habe nichts gelernt.“

| | |
|------------------------------------|--|
| 2. Mastersemester: | Werkstoff- und Mircoengineering |
| Lieblingszitat vom Prof: | „Das ist nicht klausurrelevant.“ (N. N.) |
| Lieblings-Mensa-Essen: | „Die Bunten mit Soja und Käse. Keine Kräuter, aber Streukäse. Danke“ |
| Das Schönste an Bochum: | Frühstücksmett von Kruse und das Ruhrstadion |
| Guilty-Pleasure-Song: | How Will I Know - Whitney Houston |
| Spezialistin für: | Planen, Eisbecher |
| Ich könnte niemals studieren ohne: | Airwaves Cool Cassis |

Alexander Apfeld, 23, „Ein Apfel(d) fällt nicht weit vom Stamm.“

| | |
|------------------------------------|--|
| 3. Mastersemester: | KT & AT |
| Lieblingszitat vom Prof: | „Man stelle sich vor, man ist an einem heißen Tag in Frankreich und hat ein Baguette mit Leberwurst dabei.“ (Laplanche) |
| Lieblings-Mensa-Essen: | Rote Bete |
| Das Schönste an Bochum: | Aussichtsplattform an der A40 |
| Guilty-Pleasure-Song: | Rastafari - Alexander Markus |
| Spezialist für: | Auslandssemester, Ruhr Allianz |
| Ich könnte niemals studieren ohne: | Äpfel |



Sam Vahldiek, 24, „Passt so.“

| | |
|------------------------------------|--|
| 2. Mastersemester: | EVT |
| Lieblingszitat vom Prof: | „Vertraut der Mathe Fee nie, denn es ist eine miese Bitch.“ (Lipinski) |
| Lieblings-Mensa-Essen: | Nudeltheke |
| Das Schönste an Bochum: | Kemnader See |
| Guilty-Pleasure-Song: | Peace Train - Cat Stevens |
| Spezialist für: | Auslandssemester |
| Ich könnte niemals studieren ohne: | Ein eigenes Büro |

Alexander Fischer, 20, „Nachschenken statt Nachdenken.“

| | |
|------------------------------------|---|
| 4. Semester: | Grundstudium |
| Lieblingszitat vom Prof: | „Das wichtigste am Schweißen ist das w.“ (Kuhlenkötter) |
| Lieblings-Mensa-Essen: | Grießpudding |
| Das Schönste an Bochum: | Die vielen Kneipen |
| Guilty-Pleasure-Song: | Vinno Rosso - Roy Bianco |
| Spezialist für: | Cafeten-Kaffee |
| Ich könnte niemals studieren ohne: | Meine Freunde |



Ben Winkler, 20, „Passt schon.“

| | |
|------------------------------------|--|
| 4. Semester: | Grundstudium |
| Lieblingszitat vom Prof: | „Im Grunde genommen brauchen Sie das nicht.“ (Putzmann) |
| Lieblings-Mensa-Essen: | Auf die Nudeltheke ist immer Verlass. |
| Das Schönste an Bochum: | Die Vielfalt an Aktivitäten und Orten, die Bochum zu bieten hat. |
| Guilty-Pleasure-Song: | Liquid Spirit - Gregory Porter |
| Spezialist für: | Unnötiges Verständnis-Lernen für Klausuren |
| Ich könnte niemals studieren ohne: | Meine Lern- und Freundesgruppe |

Alina Vöge, 30, „Das ist 'n Problem der Zukunfts-Ali.“

| | |
|------------------------------------|---|
| 8. Mastersemester: | Materials Science and Simulation |
| Lieblingszitat vom Prof: | „Das ist nicht klausurrelevant“ (N.N.) |
| Lieblings-Mensa-Essen: | Rote Beete Buffet-Teller (schön hochstapeln!) |
| Das Schönste an Bochum: | Ruhr-Uni & Botanischer Garten |
| Guilty-Pleasure-Song: | Last Resort - Papa Roach |
| Spezialist für: | Materials Science and Simulation (ICAMS)# |
| Ich könnte niemals studieren ohne: | Bier und Leute, mit denen es getrunken wird. |



Liv Wilkesmann, 20, „Tu es oder lass es bleiben.“

| | |
|------------------------------------|---|
| 2. Semester: | Grundstudium |
| Lieblingszitat vom Prof: | „Seifenblasen sind eigentlich sehr interessant.“ (Laures) |
| Lieblings-Mensa-Essen: | Nudeltheke |
| Das Schönste an Bochum: | Die Leute |
| Guilty-Pleasure-Song: | Riff Off - Pitch Perfect |
| Spezialistin für: | Feiern gehen |
| Ich könnte niemals studieren ohne: | Freunde |

Luis Ochmann, 21, „Wein auf Bier, das lob ich mir. Bier auf Wein, das lob ich mir.“

| | |
|------------------------------------|---|
| 4. Semester: | Grundstudium |
| Lieblingszitat vom Prof: | „Mit allen vier Schrauben könnten Sie ein ganzes Pferd aufhängen.“ (Tenberge) |
| Lieblings-Mensa-Essen: | Nudeltheke |
| Das Schönste an Bochum: | Die Jahrhunderthalle |
| Guilty-Pleasure-Song: | Das Kleine Küken Piep - Pulcino Pio |
| Spezialist für: | Sauerei auf Erstifahrten wegmachen |
| Ich könnte niemals studieren ohne: | Kaffee |



Maik Molata, 20, „Es ist egal, wie alt du bist – außer du bist Wein.“

| | |
|------------------------------------|---------------------------------|
| 4. Semester: | Grundstudium |
| Lieblingszitat vom Prof: | „Guten Morgen zußam!“ (Hackl) |
| Lieblings-Mensa-Essen: | Nudeln und manche Aktionen |
| Das Schönste an Bochum: | Bermuda3Eck, Botanischer Garten |
| Guilty-Pleasure-Song: | Zimzalabim - Red Velvet |
| Spezialist für: | Trinken |
| Ich könnte niemals studieren ohne: | Party zu machen |

Malte Durmann, 19, „Eat. Sleep. Repeat.“

| | |
|------------------------------------|--|
| 4. Semester: | Grundstudium |
| Lieblingszitat vom Prof: | „Der rechte Beamer ist schärfer.“ (Putzmann) |
| Lieblings-Mensa-Essen: | Currywurst-Pommes und ein großer Salat |
| Das Schönste an Bochum: | Die Ruhr |
| Guilty-Pleasure-Song: | pq-Formel - DorFuchs |
| Spezialist für: | NUR in der Uni lernen |
| Ich könnte niemals studieren ohne: | Meine Freundesgruppe |



Juana Boventer, 23, „Wer mehr trinkt als er mitbringt, muss halt mehr mitbringen.“

| | |
|------------------------------------|--|
| 10. Semester: | EVT |
| Lieblingszitat vom Prof: | „Wir rechnen hier jetzt mit Pi gleich vier.“ (Laplanche) |
| Lieblings-Mensa-Essen: | Fusilli mit Soja-Bolo |
| Das Schönste an Bochum: | Der Ausblick aus der Mensa |
| Guilty-Pleasure-Song: | My Heart Will Go On - Céline Dion |
| Spezialistin für: | „Gute Laune“ sagt Zumbusch |
| Ich könnte niemals studieren ohne: | Die Veranstaltungen und Partys vom FSR |

Erik Weil, 25, „Sieben Bier sind auch ein Schnitzel, acht Bier sind ein Schnitzel und ein Bier.“

10. Semester:

EVT

Lieblingszitat vom Prof:

„Vielleicht sollten wir uns als Ingenieure nicht immer alles gefallen lassen, sondern uns auch mal wehren.“

(Kilzer)

Lieblings-Mensa-Essen:

Kartoffelbrei

Das Schönste an Bochum:

Zweiter Gulli vorm Hauptbahnhof rechts

Guilty-Pleasure-Song:

Running down to Cuba

Spezialist für:

Schalentiere

Ich könnte niemals studieren ohne:

Kaffee



Leonard „Ute“ Gütke, 22, „Faber es suae quisque fortunae.“

8. Semester:

KT & AT

Lieblingszitat vom Prof:

„Bin ich heiß?“ (Sehrt)

Lieblings-Mensa-Essen:

Nudeltheke

Das Schönste an Bochum:

Stadion

Guilty-Pleasure-Song:

The Bad Touch - Bloodhound Gang

Spezialist für:

Studium-Life-Balance

Ich könnte niemals studieren ohne:

Koffein und Friends

Jonathan Edling, 27, „Wo bist du, mein Sonnenlicht, ich suche dich und vermisse dich.“

| | |
|------------------------------------|--|
| 1. Mastersemester: | KT & AT |
| Lieblingszitat vom Prof: | „Diffusion im Kristallgitter ist wie Leberwurst auf einem Baguette.“ (Laplanche) |
| Lieblings-Mensa-Essen: | Alle Aktionsgerichte |
| Das Schönste an Bochum: | Andrés alte Fähre an der Ruhr |
| Guilty-Pleasure-Song: | Blue - Eiffel 65 |
| Spezialist für: | IGM, Ätzen e.V., gute Laune |
| Ich könnte niemals studieren ohne: | Meine Homies! |



Philipp Garus, 29, „Eat. Sleep. Race. Repeat.“

| | |
|------------------------------------|--|
| 8. Semester: | Werkstoff- und Mircoengineering |
| Lieblingszitat vom Prof: | „70k, und deshalb studieren Sie schnell und studieren Sie gut!“ (Esen) |
| Lieblings-Mensa-Essen: | Döner-Teller |
| Das Schönste an Bochum: | Mensa-Terrasse & Weitmarer Holz |
| Guilty-Pleasure-Song: | U can't touch this - MC Hammer |
| Spezialist für: | 3D-Druck, Motorräder |
| Ich könnte niemals studieren ohne: | People vom FSR & John-Boy |

Nadja Aufderstroth, 25, „Gut und Böse sind eine Frage der Perspektive.“

| | |
|------------------------------------|---|
| 5. Mastersemester: | KT & AT |
| Lieblingszitat vom Prof: | „Wenn Sie als Ingenieur nicht kreativ sind, dann reproduzieren Sie nur.“ (Tenberge) |
| Lieblings-Mensa-Essen: | Nudeltheke |
| Das Schönste an Bochum: | Plattenbauromantik und der VfL |
| Guilty-Pleasure-Song: | Je t'adore - Kate Ryan |
| Spezialistin für: | Finanzen |
| Ich könnte niemals studieren ohne: | Kommilitonen, die zu Freunden werden |



Thomas Haun, 24, „Guter Pfusch ist keine schlechte Arbeit.“

| | |
|------------------------------------|---|
| 14. Semester: | EVT |
| Lieblingszitat vom Prof: | Kein Zitat, aber als Prof. Heinsius seinen pinken Reithelm zum Bobby-Car-Fahren aufgesetzt hat, hat er damit mein Herz erobert. |
| Lieblings-Mensa-Essen: | Nudeltheke |
| Das Schönste an Bochum: | Wohnheim Grimberg |
| Guilty-Pleasure-Song: | Alles von Scooter |
| Spezialist für: | Flunkyball, Rubmo und Pfusch |
| Ich könnte niemals studieren ohne: | Sämtliche automatisierte Erinnerungen an Termine |

Karoline Richter, 26, „Werde zur besten Version deiner selbst. Die Welt braucht gute Verlierer.“

| | |
|------------------------------------|--|
| 10. Semester: | EVT |
| Lieblingszitat vom Prof: | „Sind Sie sicher, dass Sie im richtigen Studiengang sind?“ (Balzani) |
| Lieblings-Mensa-Essen: | Döner-Teller |
| Das Schönste an Bochum: | Ich |
| Guilty-Pleasure-Song: | Fantasy - Mariah Carey |
| Spezialist für: | Aperoli |
| Ich könnte niemals studieren ohne: | Meine liebsten Mäuse |



Nils Deatermann, 22, „In der Ruhe liegt die Kraft.“

| | |
|------------------------------------|--|
| 4. Semester: | Grundstudium |
| Lieblingszitat vom Prof: | „Der rechte Beamer ist schärfer.“ (Putzmann) |
| Lieblings-Mensa-Essen: | Döner-Teller |
| Das Schönste an Bochum: | Die Ruhr |
| Guilty-Pleasure-Song: | Wochenende - Laserboys |
| Spezialistin für: | Lernen ohne Verständnis |
| Ich könnte niemals studieren ohne: | Meine Freunde |

Impressum und Kontaktdaten

| | |
|--------------------------------|---|
| Titel: | Ersti-Info-Heft Maschinenbau – Sommersemester 2024 |
| Erscheinungsdatum: | 05.04.2024 |
| Herausgeber: | Fachschaftsrat Maschinenbau |
| Redaktion & Layout: | Charlotte Aust |
| Korrektur: | Leonhard David |
| Titelbild: | RUB, Marquard (https://www.ruhr-uni-bochum.de/bilder/) |
| Gruppenbilder: | Kwan-Ho Ng |
| Tutorenbilder: | Kwan-Ho Ng |
| Instagram: | @fsr.mb.rub |
| Moodle-Kurs: | Fachschaftsrat Maschinenbau (Passwort: fsr) |
| Website: | https://www.mb.rub.de/studium/fachschaften/fachschaftsrat-maschinenbau/ |